



Durchhalten und vernünftig bleiben!

So - jetzt wissen wir: Unser Leben bleibt weiterhin auf Abstand - die FFP2-Maske wird uns noch lange begleiten - unsere Begegnungen werden auch in Zukunft unserer persönlichen Kontrolle unterliegen. Unsere Fragen werden uns auch weiter beschäftigen: Wen ich wann treffe, wann ich die Familie sehe - nachdem alle Beteiligten vor dem Treffen sich in Selbstquarantäne geübt haben - welches Risiko wir eingehen können? - Ich gebe zu: ich rege mich auf über alle, die schimpfen - und gleichermaßen sehe ich, wie wichtig es ist, in Kontakt zu bleiben. Wir haben alle das Bedürfnis - nicht nur die Kinder - uns wieder zu begegnen - und müssen trotzdem auf räumlichen Abstand achten. Das scheint zu klappen, die Zahlen gehen runter und die Gespräche beim winterlichen Spaziergang mit 2 m Distanz können wir genießen, wenn wir zufällig weiteren "Wanderern" begegnen. Aber: unsere Geduld fordert uns - auch unser Verständnis gegenüber den uns auferlegten Maßnahmen, die - in meinen Augen - notwendig sind und für die wir werben sollten. Diese "Pandemie-Katastrophe" erleben wir alle das erste Mal. Das Spannungsfeld wird bleiben: Vorschriften zu befolgen, ganz individuell und überlegt Kontakte zu pflegen und v. a. auch Verständnis für Fehler aufzubringen. Auch wir vom Fleiner Ortsverein vermissen unsere Treffen, die gemeinsame Arbeit in den Nebenzimmern der Fleiner Gastronomie und v. a. (!) das entspannte leckere gemeinsame Essen danach. Aber wir bleiben im Gespräch, hoffen auf stabileres Internet (!) und sind erreichbar für Fragen oder Anregungen und Kritik.

Wir träumen davon: ein Treffen auf dem Fleiner Rathausplatz, lebendige Debatten, Leben, Trubel, sich mal wieder "face to face" zu begegnen - wir würden Brezeln und warmen Kaffee mitbringen! Aber NEIN! Abstand ist angesagt! Vorsicht! Regeln einhalten! Und sich nur ja nicht zu nahe kommen! - Schade!!! Aber wir halten durch **Deshalb: Uns erreichen Sie unter spdflein@gmx.de und Rainer Hinderer telefonisch am Donnerstag, 18.02. von 16 bis 17 Uhr unter Tel. 07131 8987141. Auch WhatsApp geht - Mobil-Nr.01631339271.**

Wir bleiben vorsichtig, auf Abstand, in Verbindung über unsere Zoom-Meetings und vor allem auch zuversichtlich.

Mailen Sie uns, wir rufen zurück!

Herzliche Grüße

Für die Fleiner SPD

Heidi Scharf-Giegling
Pressesprecherin